Englandaustausch 2016

Nottingham

Am 08.Mai 2016 trafen die 14 Schüler und Schülerinnen des AFG's am Flughafen von Birmingham ein. Nach einer Stunde Busfahrt war endlich die ,,Kimberley School'' zu sehen – und damit auch die englischen Austauschschüler. Nach einer ausgelassenen Begrüßung ging es für alle in ihre englischen Gastfamilien.

Am nächsten Tag gingen alle zum regulären Unterricht. Die englischen Schulen unterscheiden sich insbesondere vom Baustil sehr von deutschen Schulen. Es gibt Fenster zu den Gängen und überall Teppichböden in den Klassenräumen. In englischen Schulen herrscht das Lehrerraumprinzip. Die Räume sind alle sehr sauber und oft hängen zum Unterricht passende Plakate an den Wänden. Außerdem darf während des Unterrichts oft das Handy genutzt werden (dafür sind die Lehrer aber sehr streng, wenn es darum geht, dass das Hemd der Schuluniform nicht richtig in der Hose steckt etc.). In den folgenden Tagen besuchten wir bei typisch britischem Regen das ,,Nottingham Castle'' und bekamen eine Führung in den Grotten des Schlosses, gingen shoppen und aßen traditionell ,,Fish&Chips''.

Mittwochs fuhren wir alle zusammen nach Lincoln und bekamen in der ,,Cathedral of Lincoln'' eine deutsch-englische Führung über die Geschichte der Kathedrale. Dort bekamen die Lehrer ein Stück Sandstein mit einem Fossilienabdruck geschenkt.

Danach durften wir das ,,Lincoln Castle‘‘ auf eigene Faust erkunden. Im ,,Victorian Prison‘‘, einem Teil des Castles, konnte man sich als Sträfling verkleiden. Als Abschluss gab es donnerstags ein Abschiedsessen. Schon an diesem Abend weinten ein paar Leute. Am Freitag nach der vierten Stunde hieß es Abschied nehmen. Fast alle weinten, selbst noch als schon alle im Bus saßen.

Der Austausch war eine Erfahrung, die keiner von uns je vergessen wird. Wir haben nicht nur ein neues Land und damit einen anderen Alltag und andere Sitten kennengelernt, wir haben auch viele neue Freunde kennengelernt, zu denen wir trotz der kurzen Zeit starke Verbindungen aufbauen konnten.

An dieser Stelle möchte ich Frau Jerusalem, Herrn Dick und auch den englischen Lehrern Mrs. Moss und Mr. Vinter nochmals für diese wunderschöne Zeit und die tollen Erfahrungen danken. Sie haben das Alles für uns möglich gemacht, dank Ihnen haben wir alle neue Erfahrungen gesammelt, neue Freunde gefunden – Englische und Deutsche – und bestimmt auch ein bisschen besser Englisch gelernt.

Ich bin sicher, dass jeder seine Austauschpartnerin oder seinen Austauschpartner noch einmal sehen wird und es kein Abschied für immer war!

Lena Jansen